

GEMEINDE VILLE DE DIEKIRCH

Sitzungsprotokoll Klimateam am 25. Februar 2026 (10 - 12 Uhr)

Teilnehmer:

- Manfred Berger
- Paul Bonert
- Serge Haagen
- Charel Birchen
- Bruno Diogo
- Patrick Schwartz
- Sandie Lahure

1. Aktuelles

- Aktueller Umsetzungsstand: 63,93 % (von 62,27 % bei letztem KT).
 - Somit kann das 65 % Audit möglicherweise noch 2026 erfolgen
 - Sobald die Gemeinde einen Umsetzungsgrad von 65 % + Sicherheitspuffer erreicht hat, sollte sie sich zum Audit anmelden.
 - Manfred hat den Stand bezüglich der thematische Zertifizierungen berechnet:
 - Luftqualität (LQ): 75,0 %
 - Kreislaufwirtschaft (CE): 67,9 %
 - Klimawandelanpassung (KA): 70,6 %
 - Unter der Voraussetzung, dass #NeiDiekirch Phase 2 (Ausschreibung Umgestaltungskonzept) als Leuchtturmprojekt abgeschlossen und von der Klima-Agence anerkannt wird, könnten im Rahmen des nächsten Audits auch die thematischen Zertifizierungen erfolgen. Hierzu sind mindestens 65 % pro Thema notwendig.
 - Es wurde die Frage gestellt, wie der Umsetzungsgrad nach der Fusion berechnet wird. Manfred wird bei der Klima-Agence nachfragen.
- Sandie hat Vorschläge für das Layout des Klima Newsletters und das Grafikdesign der Website vorgestellt. Je nach Geschmack wurde eine grüne und eine blaue Variante bevorzugt. Da blau bereits in anderen Produkten verwendet wird, wurde die grüne Variante beschlossen.
- Checkliste „Innovative städtische Entwicklung“ wurde im Dezember im SR beschlossen; Bruno hat bereits ein Beispiel berechnet. Zur Bewertung im EMT wird die Anzahl der aktuellen PAP NQ Projekte benötigt. Es wäre hilfreich wenn dazu noch einige Checklisten ausgefüllt würden.
- Es gibt ein Update des Maßnahmenkatalogs: Version 4.0 gültig ab 1.1.2026. Manfred hat die wichtigsten Änderungen vorgestellt. Zum Beispiel die Maßnahme 5.1.2 Klimateam → Volle Punktzahl nur bei regelmäßiger Beteiligung von Bürgern. Die Gemeinde wird sich nochmals verstärkt bemühen neue Mitglieder aus der Bevölkerung für das KT zu gewinnen.

- Im Rahmen der Verkehrsberuhigungstudie hatte die Gemeinde Kontakt zum „Service Planification de la Mobilité“ des MMTP (Herr Tron). Der Service steht bei fachlichen Fragen zur Verfügung und kann die Gemeinde beim Ausarbeiten eines kommunalen Mobilitätskonzeptes unterstützen, dieses sogar mitfinanzieren.

Termine

- Manfred hat das Klimateam daran erinnert, dass bis zum 1.3.2026 der Jahresbericht an die Klima-Agence gesendet werden muss.
- Am 27.1.2026 war die „Roadshow Klimaneutralität“ in Beaufort. Vom KT war niemand dabei. Manfred hatte sich angemeldet, konnte jedoch krankheitsbedingt nicht teilnehmen.
- 8. Mai 2026: Klimapakt Tag Cercle Cité, Stad (mit Überreichung der Trophäe und dem Zertifikat des Re-Audits 10/2025 (ganztägig, Preisverleihung nachmittags))

2. Aktualisierung Leitbild Klimaschutz

- Ende 2022 wurde das „Leitbild Klimaschutz“ beschlossen und sollte alle 3 Jahre aktualisiert werden.
- Manfred und Bruno haben folgende Änderungsverschlüsse ausgearbeitet hinsichtlich der Ziele, die vom KT beschlossen wurden:
- Entwicklungsplanung & Raumordnung
 - Ziele geändert:
 - Umsetzung der Konzepte und Strategien zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen
 - Begrenzung des Wasserverbrauchs auf maximal 100 Liter pro Einwohner und Tag (nur Haushalte) bzw. 180 Liter pro Einwohner und Tag (Haushalte plus Kleinbetriebe und Tertiärssektor)
 - Erhöhung Anteil an Grün- und Wasserflächen im Siedlungsbereich um 2,5 % im Vergleich zu 2018
 - Reduktion der Bodenversiegelung im Siedlungsbereich um 2,5 % im Vergleich zum Stand von 2018
 - Ziel neu:
 - Umsetzung der Maßnahmen aus dem Klimaanpassungskonzept
 - Ziele gestrichen:
 - Erstellung von konkreten Aktionsplänen zur Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen
 - Schaffung von „Retentionsräumen“
 - Umsetzungsgrad der Klimaanpassungsplanung von 100%
 - Ausweitung des Retentionsvolumens um 10 % im Vergleich zu 2021
- Kommunale Gebäude & Energie
 - Ziele geändert:
 - Jährliche Senkung der CO₂- und Treibhausgasemissionen bei kommunalen Gebäuden und Anlagen um 2,5 %
 - Reduzierung des Wasserverbrauchs kommunaler Gebäude und Infrastrukturen um 2,5 % pro Jahr
 - Umstellung der Straßenbeleuchtung kommunaler Straßen und öffentlicher Plätze bis 2030 zu 95 % auf LED-Technik

- Ziel gestrichen:
 - Ausbau der Stromproduktion auf Basis von Wind- und Solarenergie
- Versorgung & Entsorgung
 - Ziel geändert:
 - Ausbau der installierten Photovoltaik-Leistung auf mindestens 25 % des Gesamtpotentials
- Mobilität
 - Ziel geändert:
 - Reduzierung der Belastung durch Stickoxide um 5 % im Vergleich zu 2019
 - Ziel gestrichen:
 - Einrichtung von 1 bis 3 Fahrgemeinschaftparkplätzen
- Interne Organisation
 - Ziele geändert:
 - Einführung eines Klimapaktchecks bzw. Bauechecks für größere kommunale Projekte
 - Erreichung von mindestens 65 % des Umsetzungsgrades des Klimapakt 2.0
 - Ziele neu:
 - Reduzierung des Papierverbrauchs
 - Durchführung bzw. Unterstützung von mindestens einer Veranstaltung als Greenevent pro Jahr
 - Ziele gestrichen:
 - Bei Beschaffung von Büromaterialien werden mind. 50% der Kosten für nachhaltige Produkte verwendet
 - Printmedien zu 100% aus recyceltem Papier und klimaneutraler Druck bis 2023
 - Umsetzungsgrad der Klimaanpassung von 100 %
- Kommunikation & Kooperation
 - Ziel neu:
 - Kommunale Subventionen von mindestens 4 € pro Einwohner und Jahr für energiereduzierende und/oder klimarelevante Maßnahmen
- Für das neue Ziel „Reduzierung des Papierverbrauchs“ wird Serge die bestellten Mengen Papier sämtlicher kommunaler Einrichtungen für die letzten drei Jahre ermitteln. Zu berücksichtigen sind auch die Mengen der extern gedruckten Papierprodukte (Brochüren, Flyer etc.)
- Manfred hat im Nachgang noch eine kleine Änderung des Textes durchgeführt: Der im Leitbild im Abschnitt B Politische Rahmenbedingungen erwähnte „Plan national intégré en matière d'énergie et de climat“ (PNEC) aus dem Jahr 2020 wurde im Jahr 2024 aktualisiert. Der Text wurde entsprechend angepasst: Für die Umsetzung des Pariser Klimaabkommens von 2015, die Erderwärmung auf maximal 2°C zu begrenzen, hat Luxemburg 2020 den „Plan national intégré en matière d'énergie et de climat“ (PNEC) beschlossen und im Jahr 2024 für den Zeitraum 2021-2030 aktualisiert.“

- Sandie hat, entsprechend dem oben erwähnten Layout-Beschluss, die neue Version des Leitbildes auf Wunsch von Manfred bearbeitet.
- Die finale Version (s. Anhang) ist dem Schöffenrat zur Begutachtung und anschließend dem Gemeinderat zum Beschluß vorzulegen.

3. Digitalisierungskonzept (Fortsetzung)

- Fortsetzung der Ausarbeitung des Konzeptes von Dezember 2025.
- Folgende Änderungen im Abschnitt Maßnahmen wurden gegenüber der Dezember-Version beschlossen:
 - Tabelle Bürger und Bürgerdienste und-beteiligung
 - Nr 19: „Reduzierung des Energieverbrauchs von internetbasierten kommunalen Diensten“ gestrichen
 - Tabelle Mobilität
 - Nr 25: Maßnahme Ausbau der Elektroladestationen für E-Fahrzeuge
 - Tabelle Bildung
 - Nr 26: Kooperationspartner: Nordstad
 - Tabelle Ver- und Entsorgung
 - Nr 28: Abfallentleerung mittels Datenchips
 - Tabelle Tourismus
 - Nr 36: „Erweiterung des öffentlich zugänglichen WLAN-Netzes“ gestrichen
- Die Nummerierung der Maßnahmen wurde erneuert
- Die überarbeitete Version des Konzeptes wird als finale Version dem Schöffenrat als Beschlußvorlage vorgelegt.

4. Sonstiges

- Manfred geht voraussichtlich zum 1. Juni 2026 in den vorzeitigen Ruhestand. Seine Nachfolge ist noch nicht geregelt.

Nächste Klimateam-Sitzung:

- Die nächste KT-Sitzung findet statt am: Dienstag, den 14. April 2026 von 10 bis 12 Uhr.
- Vorgesehene Themen:
 - Ressourcenkonzept
 - Planungen zur Erreichung der 65 % Zertifizierung

Anlagen:

- Tabelle aktueller Umsetzungsstand
- Digitalisierungskonzept (finale Version)
- Aktualisiertes Leitbild Klimaschutz 2026 mit Änderungen
- Leitbild Klimaschutz 2026 (finale Version) mit altem Layout
- Leitbild Klimaschutz 2026 (finale Version - mit neuem Layout (zur Vorlage in SR und GR)
- Präsentation Klimateam Sitzung 1/2026
- Präsentation Jahresbilanz im Gemeinderat